

Verbundkatalog Kalliope

Rheinfurth, Karl

Weseram b. Brandenburg, 1938-02-14

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Waldemar, 14. II. 38

Mein lieber Waldemar Bonsel,

mit gleichem Volk besetzt ist die
Kontakthaus anzuweisen zu miete. Valen Druck für
Jahre inbegriffen dem Eiabliche. 3.7. Sind die
Güterverhältnisse nicht so schlecht, u. mir keine
des Gedrucks, ob es nicht aber noch Ausgabem
des Reichs befristet kommen kann, die Ver-
hältnisse u. haben zu dem in einem Gutachten
auf der Qualifikation der Halbwärter für zu
geringen, obwohl die Güterverhältnisse für
Fähigkeit zum Schreiben zu lassen!

Wahrscheinlich auf die Verstellung, wie
Schreibens leiste 3. B. das Wort des „Bauhaus
Hausverhältnisse“ zu: „Das - Irgend das
Schicksal - mit dem Fall Götter nicht mehr
Menschen können, gleiches als Befähigung,
trotz nicht in der menschlichen zu kommen
ist, und das Schicksal für einen Ba-
sinen ist.“ Diese Menschen für einen
Haus für mich! Das ist vollkommen ein
literarisches Aufstehen, welches auf dem
offensichtlichen Humanismus gebietet. Ich
müßte auch nicht, das Mensch u. Götter
müßte auch nicht mehr haben.

Oder das „Kriegsfeldtelegraphen“ der ungenutzten
mit dem, das sie nicht in „Blut“ („Blut
und Boden“) messen. Sie, für: noch Opt
zu sein man gefügt hat, das soll das Götze
W. B. nicht kommen! Auch bekommen wir
eine Ulfen Note, das für das Haus haben
in. Haus Volke geistig, das Viskalpur =
geologische etc. -

Auf die Erde: ist das alles selbst in
Krieg u. ein Gen, das die erste Krieg =
Liegenschaft in der ersten Krieg nicht mehr als
die einzig mögliche Zwang in der ersten
Liegenschaft etc. Es haben sie jetzt oben,
in der ersten Krieg - der ersten Krieg
gebildet, die unerschütterlich sind. Es haben
das eine Gen u. die Erde, ein Haus
u. die ersten Krieg das Haus, die ersten Krieg
einem solchen ersten Krieg, das ist das
Haus und die erste Krieg in der ersten Krieg
haben u. die ersten Krieg.

Die ersten Krieg die Erde, wie die
einem solchen ersten Krieg. Die, ist das haben
das was: als April werden sie unerschütterlich
als Volontier in einem ersten Krieg, die ersten Krieg,
1/4 das ersten Krieg, die ersten Krieg
ersten Krieg 1/2 das, wie in der ersten Krieg

21 Briefkasten zu besetzen.

Es wird mir sehr gut &brig bleiben,
meine Osterwunderzeitung mit der
Heute fertig zu schreiben — es wird
Bis zu einer Finitio, dass ich meine
Abfahrt von der Heide in der Nähe von Jena.

Wenn Sie in der Zwischenzeit auch
für mich eine Stelle in. Können, dann
hoffen Sie mich zum 1. II. an der
Heide & von 500 - 600 Mk, dass ich mit
meinen Freunden die Reise nach Kleinau
Fahrt nach Wernitzau u. Finitio
nehmen können, um mit ich kommen
frei zu leben, für festzustellen
u. meine Arbeit in der Regel zu
haben. Wenn möglich wird ich
meine Arbeit. Sie ist ein Tagelohn u.
kleiner Lohn. Wie werden in der
nordlichen Harz von Jena & Jena mit
Sie danken. Aber dass ich nicht kommen
dort das ist, können ich dort nicht
zu einer Arbeit nicht schreiben. —

Der Herr Herr ist, dass eine
nicht nur & von der Finitio in der
von so sehr notwendig werden, kann
"überlebt" — sein die Finitio ist.

Offen — ich möchte gerne, wenn ich
hier nicht in. manchen wohnt. —

Fürchte Sie Ihr Weg in dem Offenen Büro =
gut? Warum Sie in Berlin gehen
Freizeit? Ich würde gerne zu fragen.

Warum Sie in Gumburg auf 1 Ex. ausgl.
von der Illustrierten Brief haben von
Morgen in. Die Zinsen? haben, die man
"Sie nicht Cotha. Es folgt mir — in der
unserer nachsehen — an der 1. in.
Folgende, die ab nicht kommen: "Morgen"
in. Gute bei?

Am 21. II. wurde ich mit Diener
Hans für die Gedanken.

Hast Du

Hans Klein für?